



Helmut Michelis, Oberst d.R.

Journalist

Helmut Michelis, Jahrgang 1954, bezeichnet sich selbst als „Kind der Allgemeinen Wehrpflicht“: Hätte er nicht zwangsweise am 2. Juli 1973 in die Rommel-Kaserne im westfälischen Augustdorf einrücken müssen, wäre daraus niemals die Jahrzehnte währende enge Bindung zur Bundeswehr entstanden. Nach 73 Wehrübungen und vielen hundert Tagen Dienstlicher Veranstaltungen an Wochenenden musste er altersbedingt im August 2019 als aktiver Reservist ausscheiden.

Zivilberuflich arbeitete Michelis bis zum Renteneintritt als Redakteur u.a. in leitenden Positionen für die Westdeutsche Zeitung, den Pfälzischen Merkur und die Rheinische Post, zuletzt verantwortlich für Sicherheits- und Verteidigungspolitik. Ein Schwerpunkt: Berichte und Reportagen aus Kriegs-, Krisen- und Katastrophengebieten.

Weiterhin ist der Oberst d.R. aber als freiberuflicher Redakteur, Chefredakteur des Magazins „Der Deutsche Fallschirmjäger“ und in zahlreichen ehrenamtlichen Funktionen aktiv – z.B. im Vorstand der Initiative „Lachen Helfen e.V.“ für Notleidende Kinder in Einsatzgebieten der Bundeswehr und der deutschen Polizei im Ausland sowie als Bundesbeauftragter für die lebensälteren Reservisten im VdRBw.

Weitere Infos zur Person unter: https://de.wikipedia.org/wiki/Helmut_Michelis